

Kontakt

Mai 2025



Stadtradeln	S. 3
Spiel mal wieder	S. 6
Gottesdienste	S. 12
Gruppen und Kreise	S. 13 - 14

GEMEINDELEBEN

**Konfirmation am So., 25.5.2025,
10.00 Uhr Auferstehungskirche -
„Ich wünsch dir Gottes Segen!“**

Fünf junge Menschen aus unserer Gemeinde feiern am letzten Maiwochenende ihre Konfirmation.

Ein Jahr lang haben sie sich darauf vorbereitet, gemeinsam mit Konfis aus Gerbrunn und Rottendorf und in ihrer eigenen kleinen Gruppe hier vor Ort.

Es sind Jacob Benning, Linda Grimm, Emily Hady, Amelie Kraus und Jakob Offenberger. Wir wünschen den Ju-

gendlichen alles Gute für ihren weiteren Glaubens- und Lebensweg und freuen uns, dass sie zu unserer Gemeinde gehören!

Die Konfis haben übrigens die Osterkerze in der Kirche gestaltet. An dieser Kerze werden sie bei ihrer Konfirmation ihre eigene Konfikerze entzünden - als Zeichen dafür, dass Christus das Licht in ihrem Leben ist.

Hier sind die Konfis aus allen Gemeinden zu sehen, wie sie ihr Kerbholz zum Thema „Schuld und Vergebung“ vor der Auferstehungskirche schnitzen.



Bilder: Fabian Reuther

Stadtradeln 01.05.-21.05.2025 „Ökumenisch Radeln im Würzburger Osten“

Wir machen mit beim Stadtradeln 2025! Diesmal ökumenisch im gesamten Würzburger Osten. Dabei sind Auferstehungskirche und St. Alfonso, Apostelkirche und St. Nikolaus, Friedenskirche und St. Vitus. Sind Sie dabei? Bitte eine Registrierung als Radelnde*r vornehmen (oder den alten Account vom Vorjahr wieder beleben) unter www.stadtradeln.de. Die teilnehmende Kommune finden (Würzburg) und unserem Team „Ökumenisch Radeln im Würzburger Osten“ beitreten. Dann geht es nur noch darum, die geradelten Kilometer im Zeitraum vom 01.05.-21.05. einzutragen. Wir hoffen auf mög-

lichst viele radelfreudige Kilometersammler*innen! Es ist dabei übrigens völlig egal, ob Sie einfach nur ihre sowieso geradelten Alltagswege eintragen oder die große Radtour.

Kleine Motivation am Rande: Der scheidende Oberbürgermeister Christian Schuchardt wünscht sich in diesem Jahr 1.000.000 Kilometer insgesamt und lädt die 1000 besten Kilometersammler*innen zu einer Kugel Eis ein.

Voraussichtlich am Sonntag, 04.05., laden wir nach dem Gottesdienst zu einer gemeinsamen Fahrradtour mit Picknick ein. Näheres erfahren die Teilnehmenden über Team-Captain Susanne Hötzl per Mail.

„Christi Himmelfahrt“ – Gottesdienst unter freiem Himmel am Do., 29.05.2025, 10.30 Uhr Tribüne Alter Park

Wie im vergangenen Jahr feiern wir wieder in der Subregio (Martin-Luther-Kirche, Apostelkirche Gerbrunn, Friedenskirche Rottendorf, Kirche am Hubland) unseren Himmelfahrtsgottesdienst an der Tribüne „Alter Park“.

Inhaltlich wird der Gottesdienst von Pfarrer Niko Natzschka gestaltet, musikalisch von den Posaunenchören der Friedenskirche und Auferstehungskirche unter der Leitung von Rudolf Meier. Für das leibliche Wohl sorgen die Apostelkirche und die Auferstehungskirche. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat

JOEL 1,19-20

das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben
alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf
dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die
Bäche sind vertrocknet.

Monatsspruch MAI 2025

Januar 2025: Die Nachrichten zeigen erschreckende Bilder von den großen Waldbränden in Kalifornien. Sogar Los Angeles bleibt nicht verschont. Ganze Stadtviertel fallen den Flammen zum Opfer, deren Wüten nicht aufzuhalten ist.

April 2025: Die meisten Regionen in Deutschland, darunter auch Mainfranken, leiden unter extremer Trockenheit; es besteht Waldbrandgefahr. Meterolog*innen warnen, dies könne auf einen ebenfalls überdurchschnittlich heißen Sommer hindeuten.

Die Folgen der Klimakrise sind mittlerweile weltweit spürbar.

„Klimaangst“ ist zu einem festen Begriff der Psychologie geworden. Immer mehr Menschen geraten ange-sichts der unausweichlich erscheinenden, bedrohlichen Folgen der menschengemachten Erderwärmung in seelische Not.

Vor diesem aktuellen Hintergrund

können die Worte des Monats-spruchs beklemmende Empfindun-gen auslösen. Man möchte einstim-men in den Weheruf des Propheten Joel und der gequälten Kreaturen, die unter den Folgen einer Heuschreckenplage und einer großen Dürre zu leiden haben.

„Angst ist ansteckend. Mut auch“, sagt die Journalistin und Filmemacherin Ronja von Wurmb-Seibel. In einem Interview mit der Süddeut-schen Zeitung erklärt sie, dass der ungebremste Konsum von Katastro-phennachrichten dazu führt, dass die Menschen sich immer ohnmächtiger fühlen.

Doch selbst in schweren Zeiten sei nicht alles schlimm, gebe es immer auch diejenigen, die sich selbstlos für andere einsetzen. In ihrem Buch „Wie wir die Welt sehen“ plädiert die Autorin dafür, den Kopf nicht in den Sand zu stecken, sondern einen kontrollierten, wohldosierten Umgang

mit den Nachrichtenmedien einzubüben.

Dadurch, ebenso wie durch den Blick auf das Gute, eröffnen sich konstruktive Lösungen, Denk- und Handlungsweisen, die helfen, die innere und äußere Lähmung zu überwinden.

Zurück zu Joel. Auch seine Geschichte endet nicht im Desaster, obwohl nach den Heuschrecken und dem Feuer auch noch ein Krieg in den düstersten Farben beschrieben wird. All dies symbolisiert den „Tag des Herrn“, das jüngste Gericht, als eine universelle Bedrohung für die ganze Schöpfung.

Aber der Prophet gibt nicht auf. Er wendet sich klagend an Gott. Und er ruft seine Mitmenschen zur Umkehr auf. Damit ist gemeint, dass sie die eigene Entfremdung von Gott überwinden. Alle, die voll Vertrauen ihre ganze Verzweiflung ungefiltert der göttlichen Liebe hinhalten, werden von Unheil und Gottesferne erlöst werden. Denn Gott will nicht strafen, sondern heilen.

Im biblischen Text ist diese Rettung ein veritable Wunder, nämlich die glorreiche Wiederherstellung all dessen, was vorher zerstört und verheert wurde. Nicht nur dies: der Geist, der über die Menschen ausgegossen wird, verspricht allen den göttlichen Schutz. „Mein Volk soll nie mehr zu-

schanden werden“, heißt es bei Joel.

In Zeiten des wissenschaftlichen Rationalismus ist der Wunderglaube weitgehend verpönt. Doch vielleicht ist ja etwas ganz anderes mit diesen biblischen Bildern gemeint, nämlich Ähnliches wie das, was auch Ronja von Wurmb-Seibel empfiehlt?

Wer in der Not zu Gott schreit, wer auf Gott vertraut, wird befähigt zum Einsatz für die Nächsten und für die Mitwelt. Mut ist nicht die Abwesenheit von Angst. Mutig ist, wer sich der eigenen Angst und Hoffnungslosigkeit stellt, ohne sie zu verdrängen, und gleichzeitig den Glauben in sich nährt, dass auch die schrecklichsten irdischen Umstände nicht das letzte Wort haben werden.

Dies ist kein Mut der Verzweiflung, sondern der ansteckende Mut des Gottvertrauens.

Den können wir alle gut gebrauchen.

Ihre Karen Anke Braun



Spiel mal wieder!

Es gibt ein neues Angebot für alle Menschen, die gerne spielen und Gleichgesinnte suchen! Je mehr Spieler/innen kommen, desto vielfältiger kann das Spieleangebot sein. Altbewährte Würfel-, Brett- und Kartenspiele oder neue Spiele stehen zur Verfügung. Jeder kann sein Lieblingsspiel mitbringen und neue Mitspieler dafür begeistern, ganz wie es gefällt.

Am Donnerstag, dem 15. Mai startet die erste Spielrunde um 16 Uhr im Gemeindesaal. Und wie lange geht der Spielenachmittag? Solange es Spaß macht oder bis der Posaunenchor kommt.

Geplant sind die Donnerstage, an denen kein Qigong stattfindet und kein Feiertag ist, also ein- bis zweimal im Monat.

Für Fragen und Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung:

Tel. 88142, Anrufbeantworter läuft, falls Sabine Bartenstein (ich) unterwegs ist.



Cantoccini unterwegs

Wir sind zur Zeit fleißig am Proben mit einem neuen Programm.

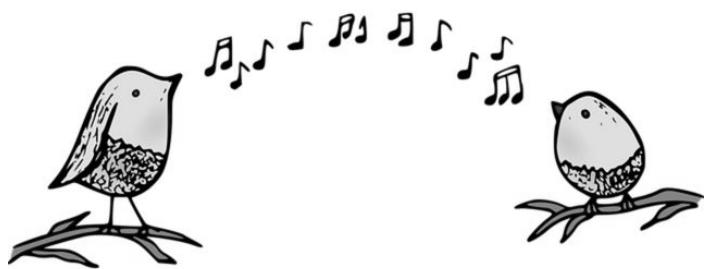
Wir singen ein Benefizkonzert zugunsten der Orgel am **10. Mai um 19:00 Uhr** in Lindelbach in der sehr hübschen evangelischen Kirche. Außerdem dürfen wir wieder die Stadt am Mozarttag zum Klingen bringen: **Samstag, 24. Mai um 12:00 Uhr** in der Eichhornstraße sowie **um 13:00 und 14:30 Uhr** im Lusamgärtchen.

Aber auch in der Auferstehungskirche haben wir noch ein „Heimspiel“:

zum Gemeindefest **am Sonntag, 6. Juli** wird es ein Mittagskonzert mit uns geben.

Wir freuen uns auf viele begeisterte Zuhörer!

Eure Cantoccini





Tanzbein (wieder) einmal schwingen...

Rumba, Tango, Foxtrott, Samba,
Walzer, Disco-Fox...



Wir tanzen in ungezwungener Runde und
geben uns gegenseitig auch gerne Tipps.

Anfänger aufgepasst:

In der ersten halben Stunde
werden die Grundschritte auch
gezeigt und geübt!



Wo? **Gemeindesaal Auferstehungskirche**

Wann? **Samstag, 10. Mai 2025**

Uhrzeit **19:00 Uhr** (bis ca. 21:00 Uhr)

Interessiert? – Dann kommen Sie doch einfach vorbei!

Kontakt: Eiffländer, (0931-882687) oder Heilmann (0931-8041006)

Nachlese: KV-Kurzklausur: „Kleine Gemeinde, große Gemeinschaft!!!“

Ende März fuhr der Kirchenvorstand nach Bamberg ins Montanahaus - hoch oben auf dem Stephansberg - zur Kurzklausur.

Die erste inhaltliche Runde war dem näheren Kennenlernen gewidmet mit kurzweiligen Spielen und Aufstellungen zu persönlichen Fragen.

Danach ging es in die die Stadt zum Abendessen beim „Klosterbräu“.

Der Nachtwächter holte uns hier ab zum Stadtspaziergang. Wir erfuhren allerlei Neues über Bambergs Altstadt und die Bevölkerung früher und heute.

Am Samstag war nach einer Morgenandacht eine Kirchenvorstandssitzung geplant, dann beschäftigten wir uns intensiv allein, in Zweiergruppen und schließlich im Plenum mit den Fragen: „Warum engagiere ich mich in der Auferstehungskirche ehrenamtlich?“ „Warum tun wir



das, was wir in der Gemeinde tun?“ Wir versuchten, einen einzigen Satz für uns alle zu finden. Einigen konnten wir uns auf einen Satz, der nun in allem, was wir anbieten und planen, die Richtschnur sein soll. Wir werden diesen Satz veröffentlichen, sobald er ausgereift ist. Natürlich wurden wir auch konkret und planten Schritte in die Zukunft. Einges, was uns beschäftigen wird, zeichnet sich ja schon ab: die Regionalisierung (Kooperation mit den Nachbargemeinden), das Immobilienkonzept

des Dekanats, Zugehen auf Jüngere (Instagram wurde ja schon eingerichtet), niederschwellige Formate. Was davon umgesetzt wird? Wir werden es sehen.

Ich danke allen KV'ler*innen, den Neuen und Altgedienten, den Jungen und Mittelalten. Wir alle sind voller Ideen, Elan und Freude für die Gemeinde.

Susanne Hötzl

Mädchen-WenDo-Kurs

Selbstbehauptungstraining
für Mädchen
9-12 Jahre

**JEDES MÄDCHEN
KANN SICH WEHREN!**

Hier kannst du

- deine eigene Kraft kennenlernen
- Selbstsicherheit und Selbstwertgefühl stärken
- selbstbewusstes Auftreten üben
- Selbstverteidigung in gefährlichen Situationen trainieren
- echte Mädchenpower erleben und dabei Spaß haben!

Wann?
Sa, 19. - So, 20.07.25
jeweils von 14-18 Uhr

Wo?
Gemeindesaal der
Evang.-Luth. Auferstehungskirche
Hans-Löffler-Straße 33
97074 Würzburg
Kosten: 40 € erm. 30 €,
Geschwisterermäßigung
Leitung
Nike Klüber

Bei Fragen können Sie sich gern an mich wenden:

Was kannst du lernen?

- deine Stärke und deine Kraft entdecken
- dich und deine Bedürfnisse ernst nehmen
- Zielbewusst und entschlossen handeln
- Deine Grenzen erkennen und dafür einzutreten

Bringe bitte mit:

- Essen und Trinken
- Bequeme Kleidung und Turnschuhe
- Lust Neues auszuprobieren

Ich freue mich auf dich

Nike Klüber
WenDo- und Resilienz-Trainerin und systemischer Coach (SG)

Anmeldung bis 10.07.25 über das Formular der Webseite
www.wendo-unterfranken.de

PFARREIENGEMEINSCHAFT
Würzburg Ost

St. Alfonis
St. Barbara
St. Nikolaus
Unsere Liebe Frau
St. Vitus
St. Cosmas & St. Damian

ORGEL & Trompete
So. 1.6.25 // 18.00 Uhr // Unsere Liebe Frau, Würzburg

BLUE SKIES
Evergreens aus Swing, Latin und Gospel

Martin Schauer, Trompete
Max Herget, Trompete
Lily Kunkel, Orgel

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Pfarrgemeinschaft WÜRZBURG OST
Zu-Rhein-Str. 3
97074 Würzburg
Telefon 0931 804170
www.pg-wuerzburg-ost.de



Herzliche Einladung zum **Singen im Mai**



am Samstag, 3. Mai 2025
19:00 Uhr
im ehemaligen Klostergebäude St. Alfons
Getränke und ein kleiner Imbiss werden angeboten.

Der ökumenische Arbeitskreis der beiden Kirchengemeinden
St. Alfons und Auferstehungskirche

Kabarett in der Kirche

Einen Abend voller musikalischer Delikatessen, scharfzüngiger Texte und charmanter schauspielerischer Einlagen boten die Avantgardinen mit ihrem aktuellen Kabarettprogramm am

05.04.2025 in unserer Auferstehungskirche.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses wunderbaren Abends beigetragen haben!

Bärbel Schiller



GOTTESDIENSTE

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
So., 04.05.	10:00 Uhr Pfarrerin Susanne Hötzl	Gottesdienst mit Abendmahl und besonderer Musik von Sven Fürst, Bariton, und Dr. Lily Kunkel, Orgel	AK  
So., 04.05.	10:00 Uhr Team	Kinderkirche	AK 
So., 11.05.	10:00 Uhr Lektorin Bettina Tschach	Gottesdienst mit besonderer Musik von Martin Schauer und Max Herget, Trompete, und Dr. Lily Kunkel, Orgel	AK 
So., 18.05.	10:00 Uhr Kirchenrat Winfried Schlüter	Gottesdienst an Kantate mit dem Posaunenchor	AK 
Sa., 24.05.	10:00 Uhr Pfarrerin Susanne Hötzl	Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte vor der Konfirmation	AK 
So., 25.05.	10:00 Uhr Pfarrerin Susanne Hötzl	Festgottesdienst zur Konfirmation mit besonderer Musik von Daniel Gárdonyi und der Combo 22	AK 
Do., 29.05.	10:30 Uhr Pfarrer Niko Natzschka und Team	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Hubland mit den Posaunenchören der Friedenskirche und Auferstehungskirche	AK 
So., 01.06-	10:00 Uhr Pfarrerin Susanne Hötzl	Gottesdienst mit Abendmahl und besonderer Musik von Christoph Preiß, Orgel: J. S. Bach, Triosonate G-Dur BWV 530	AK  

GRUPPEN UND KREISE

Gruppe	Termine und Themen	Ort
Fünfzig Plus Kontakt: Sylvia und Peter Wetzel (Tel. 88 25 65) Diana Eiffländer (Tel. 88 26 87)	Dienstag, 20.05., 13:15 Uhr, Busfahrt nach Bamberg zum Häcker- und Gärtnermuseum. Sie sind dort eingeladen, in die nachempfundene Lebenswelt einer vergleichweise wohlhabenden Gärtnerfamilie um 1900 einzutauchen. Anmeldung erforderlich.	
Jugendgruppe „Trinity“ Kontakt: Stine Hassing (Tel. 01573 8933630)	Termine bitte bei Stine Hassing erfragen	AK
Kinderchor „Kees-Spatzen“ Kontakt: Hanna Gölde-mund (Tel. 406 36 892)	dienstags, 15:30 Uhr	AK
Kirchenvorstand	Montag, 12.05., 19:30 Uhr Sitzung in St. Alfons	StA
Konfi „All In“	Jeweils Mittwoch, 14.05. und 21.05., 1700 Uhr in der Auferstehungskirche. Samstag, 24.05., 17:00 Uhr Beichte Sonntag, 25.05., 10:00 Uhr Konfirmation	AK
Krabbelgruppe Kontakt: Selina (Tel. 0172 6288447)	wöchentlich freitags, 09:30-11:00 Uhr (in den Ferien nach Absprache)	AK

Hier geht es zum aktuellen Programm:

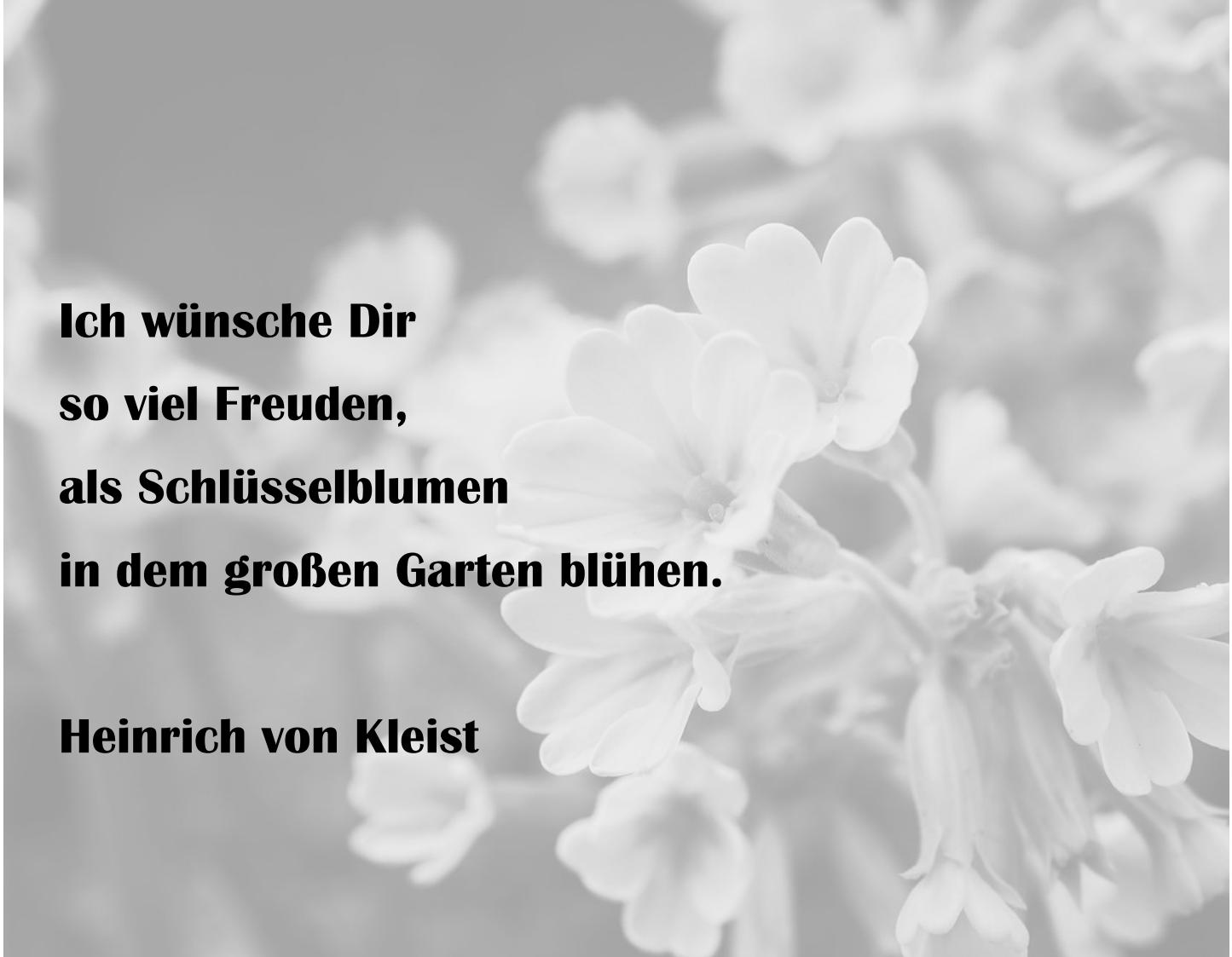
kirche
 ————— **am**
hubland



www.kircheamhubland.de

GRUPPEN UND KREISE

Gruppe	Termine und Themen	Ort
Literaturkreis Kontakt: Pfarrbüro (Tel. 7 24 07)	Mittwoch, 07.05., 19:30 Uhr Thema: „Das Café ohne Namen“ von Robert Seethaler	AK
Mittagstisch Kontakt: Barbara Korbmann (Tel. 7 62 62) Rota Klaeger (Tel. 8 47 57)	Donnerstag, 08.05., 12:30 Uhr im Gemeindesaal der Auferstehungskirche Anmeldung erforderlich.	AK
Pfadfindergruppe Wölflinge Kontakt: Henning Albrecht (Albas) (Tel. 01577- 633 99 49) henning.albrecht@vcp-wuerzburg.de Clemens Kuebart (Tel. 0175- 601 00 06) ckuebart@posteo.de	in der Schulzeit wöchentlich freitags, 15:00 Uhr für Mädchen und Jungen ab 8 Jahren aus Gerbrunn, Hubland, Mönchberg, Keesburg Sommerhalbjahr: Trinitatiskapelle am Hubland Winterhalbjahr: Apostelkirche Gerbrunn	
Posaunenchor Kontakt: Pfarrbüro (Tel. 7 24 07)	wöchentlich donnerstags, 19:20 Uhr Probe in der Auferstehungskirche	AK
Qi Gong - offener Treff für alle Altersgruppen Kontakt: Sabine Bartenstein (Tel. 88 14 21)	Donnerstag, 08.05. und 22.05., 15:45 Uhr Leitung: Dagmar Schönberger Neueinsteiger willkommen!	AK
Yoga Kontakt: Claudia Zobel (Tel. 0172 - 898 25 98)	montags, 17:00 Uhr Anmeldung erforderlich.	AK



**Ich wünsche Dir
so viel Freuden,
als Schlüsselblumen
in dem großen Garten blühen.**

Heinrich von Kleist

Weitere Informationen und Bilder zu den Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.auferstehung-wue.de

Webmeisterin: Anja Haag

pfarramt.auferstehung.wue@elkb.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evang.-Luth. Auferstehungskirche,
Hans-Löffler-Straße 33,
97074 Würzburg
Tel.: (09 31) 7 24 07

Fax: (09 31) 7 84 06 61

E-Mail: pfarramt.auferstehung.wue@elkb.de

Redaktion: Susanne Hötzels

Satz und Gestaltung: K. A. Braun

Druck: Copy-Fritz, Valentin-Becker-Str. 1a,
97072 Würzburg, Tel. (09 31) 1 38 28,

www.copy-fritz.de

Pfarramt:

Pfarrerin Susanne Hötzels

Tel.: (09 31) 7 24 07

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Montag und Freitag, 9:00 – 11:00 Uhr

Vertrauensleute des Kirchenvorstands:

Frau Barbara Schiller,

Tel.: (09 31) 3 04 25 18

Herr Dr. Th. Baumann,

Tel.: (09 31) 7 84 70 74

Bankverbindung:

Sparkasse Mainfranken Würzburg

IBAN: DE38 7905 0000 0002 7086 67

SWIFT-BIC: BYLADEM1SWU

Redaktionsschluss: jeder 12. eines Monats